

auf der Grundlage der sozialistischen Macht- und Eigentumsverhältnisse sowie des sozialistischen Bewußtseins der Werktätigen enge und dauerhafte Beziehungen der kameradschaftlichen und schöpferischen Zusammenarbeit zwischen der Arbeiterklasse, der Klasse der Genossenschaftsbauern, der Intelligenz und den anderen Werktätigen entstanden.

Bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft wachsen die führende Rolle der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Partei sowie die Bedeutung der Gewerkschaften in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens. Das Streben der Partei wird auch in Zukunft darauf gerichtet sein, den Einfluß der Arbeiterklasse in allen Lebensbereichen zu verstärken.

Die Arbeiterklasse ist die politische und soziale Hauptkraft des gesellschaftlichen Fortschritts und die zahlenmäßig stärkste Klasse. Sie ist Träger der politischen Macht, sie ist eng mit dem sozialistischen Volkseigentum verbunden, sie produziert den größten Teil des materiellen Reichtums der ganzen Gesellschaft. Ihre Interessen bringen zugleich die Grundinteressen des ganzen Volkes zum Ausdruck. Ihre Stellung in der gesellschaftlichen Produktion, ihre Führung durch die marxistisch-leninistische Partei befähigen die Arbeiterklasse als die am höchsten organisierte, disziplinierte und bewußte Klasse, den Kampf aller Werktätigen für den gesellschaftlichen Fortschritt zu leiten. Sie kann ihre historische Mission erfüllen, weil der Marxismus-Leninismus, die einzige wissenschaftliche Weltanschauung, Grundlage ihres Handelns ist.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands sieht ihre Aufgabe darin, die Bewußtheit und das Schöpferium der Arbeiterklasse umfassend zu entfalten. Die führende Rolle der Arbeiterklasse wird in untrennbarem Zusammenhang mit der Lösung der politischen, ökonomischen, sozialen und geistig-kulturellen Aufgaben bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft verwirklicht.

Die weitere Entwicklung der Arbeiterklasse vollzieht sich vor allem im Kampf für die Steigerung der Arbeitsproduktivität, für die Verwirklichung der wissenschaftlich-technischen Revolution, im sozialistischen Wettbewerb, in der Neubewegung, in der aktiven Teilnahme der Arbeiter an der Leitung und Planung und an der weiteren Vervollkommnung der sozialistischen Demokratie. Dabei entwickeln sich immer stärker Schöpferium, Initiative, Kollektivität, Drang nach Bildung, gesellschaftliches Verantwortungsbewußtsein, gegenseitige Hilfe und kulturvolle Lebensweise.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands strebt danach, daß das politisch-ideologische Entwicklungsniveau der Arbeiterklasse, die politische und berufliche Qualifikation der Werktätigen systematisch erhöht werden. Das trägt dazu bei, die wesentlichen Unterschiede zwischen körperlicher und geistiger Arbeit schrittweise zu überwinden. Der Anteil der Werktätigen mit Facharbeiterausbildung wird wachsen, und immer mehr Arbeiter werden Fach- und Hochschulbildung erwerben.